

**Beschlussvorlage  
Nr. RAT 38/2023**

Zuständig: Fachbereich 1

**öffentlich**

Beteiligt:

**ja**

Bearbeiter: Stellv. Leiter der Feuerwehr

Tagesordnungspunkt:

**Umgang mit alten Feuerwehrfahrzeugen**

<b>Gremium ↓</b>	<b>Sitzungstermin ↓</b>
Rat der Stadt Balve	20.09.2023

Finanzielle Auswirkungen: ja

Zuständiges Produkt:

**Beschlussvorschlag:**

Der Rat der Stadt Balve beschließt, dass die beiden Altfahrzeuge der Feuerwehr (siehe Sachdarstellung) an die Ukraine, über die Feuerwehr Delbrück, unter der Personalie „J. Grothoff“ gespendet werden.

## **Sachdarstellung:**

Die Stadt Balve hat im Rahmen ihrer kommunalen Pflichtaufgaben gemäß des aktuellen Brandschutzbedarfsplanes Ersatzbeschaffungen der Fahrzeuge Löschgruppenfahrzeug 10 (kurz LF 10) der Einheit Balve Stadtmitte und LF 10 der Einheit Garbeck durchgeführt.

Die Altfahrzeuge sind aus dem Baujahr 1997 wiegen 9t und haben 170 PS. Sie sind angeschafft worden um Brände zu löschen und einfache technische Hilfe zu leisten. Zur damaligen Zeit ein Meilenstein in der Geschichte der Technik der Feuerwehr Balve, aktuell aber technisch überholt. Zum Vergleich: Die neuen Autos wiegen 16t und haben 290 PS und sind den heutigen technischen Bedürfnissen angepasst.

Die neuen Fahrzeuge sind nun in Betrieb und da keine weitere Verwendung der Altfahrzeuge besteht, bieten sich drei Varianten an:

1. Die Fahrzeuge werden über eine Restwertbörse beispielsweise Zollauktion.de meistbietend veräußert. Zollauktion.de ist eine Internetplattform in der spezielle Kommunale- und/oder Sonder-Fahrzeuge angeboten und verkauft werden. Ein geschätzter Verkaufswert zwischen 10.000€ und 15.000€ pro Fahrzeug wäre unter Berücksichtigung vergleichbarer Angebote auf der Plattform vermutlich realistisch.
2. Durch den Angriffskrieg Russlands sind infrastrukturelle Einrichtungen in der Ukraine, unter anderem auch Feuerwachen nebst derer Ausstattung, immer wieder das Ziel von Angriffen.  
In diesem Zusammenhang gibt es seitens des Innenministeriums Bemühungen und Nachfragen über die Feuerwehrverbände in wie weit die einzelnen Feuerwehren der Kommunen, Ausrüstung und Hilfsgegenstände spenden könnten.  
Die Feuerwehr Delbrück hat unter der Personalie „Johannes Grothoff“ bereits viele Spendenfahrzeuge in die Ukraine versenden können. Eine entsprechende E-Mail und deren Verlauf hängt dieser Sachdarstellung an.
3. Die Fahrzeuge werden an Interessenten verkauft. Hierzu gab es schon Anfragen aus dem Balver Raum.

Vor dem Hintergrund der zivilen Katastrophe in der Ukraine und der großen Hilfsbereitschaft der deutschen Gesellschaft und der politischen sowie militärischen Unterstützung der westlichen Allianz, empfehle ich, die Fahrzeuge an die Ukraine zu überstellen.

H. Mühling  
Bürgermeister

## Info zu Variante 2:

Johannes Grothoff ist Wehrleiter der Feuerwehr Delbrück und hat sich schon zu Beginn des Krieges als Helfer der Ukraine engagiert. Mittlerweile hat er über 30 Feuerwehrfahrzeuge organisiert und überstellt, dazu Hilfsgüter und Feuerwehrausrüstung (Technik, persönliche Schutzausrüstung etc.) im Wert von über 2 Mio €.

Johannes Grothoff hat in dieser Zeit viele Kontakte geknüpft und wurde auch durch den WDR bekannt.

Folgender Link als Beispiel: <https://youtu.be/EBAtv8joI4I?feature=shared>

Zu seinen Kontakten zählen unter anderem auch unser Innenminister Herbert Reul und der Präsident des Landtags NRW André Kuper.

Die Fahrzeuge werden von seinem Team und Ihm entweder abgeholt oder in Delbrück entgegen genommen und dann persönlich nach Lwiw in der Ukraine gefahren. Je nach Bedarf verteilen die Ukrainer die Fahrzeuge dann im Kriegsgebiet.

Wegen persönlicher Kontakte ist es wahrscheinlich, dass die Fahrzeuge danach in die Region Saporischja/ Dnipro verteilt werden. Sein Team hat mittlerweile persönlichen Kontakt in die Verwaltungen vor Ort. Im Falle einer Befreiung des Ortes Melitopol würden die Fahrzeuge eventuell hier zum Einsatz kommen.

Als Anhang hier noch ein Mailverlauf einer Anfrage durch die Ukraine.

Von: Jan Dämmer <j.daemmer@feuerwehrverband-mk.de>

Gesendet: Donnerstag, 25. Mai 2023 13:11

An: Feuerwehrverband MK Vorstand <vorstand@feuerwehrverband-mk.de>

Betreff: [extern] Fwd: Hilferuf Feuerwehr Dnipro

Guten Tag,

folgende Spendenanfrage für die ukrainische Feuerwehr leiten wir gerne weiter. Die Organisation der Hilfe erfolgt direkt über die Feuerwehr Delbrück.

Mit freundlichen Grüßen

Jan Dämmer

(stellv. Vorsitzender)

FeuerwehrVerband Märkischer Kreis e.V.

Dukatenweg 2-4

58507 Lüdenscheid

Mobil: 0151 52467903

Mail: j.daemmer@feuerwehrverband-mk.de

www.feuerwehrverband-mk.de

Besuchen Sie uns auch bei Facebook!

Anfang der weitergeleiteten Nachricht:

Von: "Christoph Schöneborn // VdF NRW e. V." <Christoph.Schoeneborn@vdf.nrw>  
Datum: 24. Mai 2023 um 12:24:43 MESZ  
An: VdF NRW - Hauptverteiler <Verteiler@vdf.nrw>  
Kopie: andre.kuper@landtag.nrw.de, jgrothoff@aol.com  
Betreff: WG: Hilferuf Feuerwehr Dnipro

Sehr geehrte Damen und Herren,  
die Feuerwehr Dnipro (Ukraine) hat nach einem feindlichen Raketenangriff, der u. a. das dortige Feuerwehrhaus zerstört hat, um Hilfe gebeten. Dieser Hilferuf hat u. a. auch den Präsidenten des Landtags Nordrhein-Westfalen, Andre Kuper, als auch über ihn das Ministerium des Innern erreicht.

Ich bitte Sie um geeignete weitere Verteilung dieser Nachricht in Ihrem Zuständigkeitsbereich. Wer z. B. ausgesonderte Einsatzfahrzeuge o. ä. zur Unterstützung der dortigen Feuerwehr beisteuern kann, kann sich an den Leiter der Feuerwehr Delbrück (Kreis Paderborn), Johannes Grothoff, wenden. Johannes Grothoff ist Koordinator von Hilfsmaßnahmen für die Ukraine-Feuerwehren und erreichbar unter 0171-5829062 oder unter jgrothoff@aol.com.

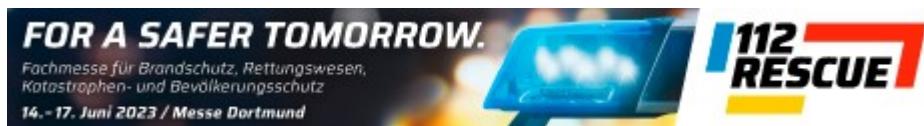
Im Voraus vielen Dank für Ihre Hilfe.

Herzliche Grüße  
Christoph Schöneborn

Verband der Feuerwehren in NRW e. V. - VdF NRW  
Christoph Schöneborn, LL.M., LL.M.  
Landesgeschäftsführer  
Windhukstraße 80 | 42277 Wuppertal  
Tel.: 0202 317712-00 | Fax: 0202 317712-600  
Meine Durchwahl: -10 | Mein Fax: -610  
E-Mail: christoph.schoeneborn@vdf.nrw | Internet: [www.vdf.nrw](http://www.vdf.nrw)

Hinweise zur Verarbeitung Ihrer Angaben und Widerspruchsrechte:  
[Datenschutzerklärung](#).





Von: Helmut.Probst@im.nrw.de <Helmut.Probst@im.nrw.de>

Gesendet: Mittwoch, 24. Mai 2023 12:18

An: Christoph Schöneborn // VdF NRW e. V. <Christoph.Schoeneborn@vdf.nrw>

Cc: jgrothoff@aol.com

Betreff: WG: Hilferuf Feuerwehr Dnipro

Guten Tag,

ich bitte Sie, wie schon bei der letzten Aktion verfahren, um Steuerung über der allgemein VdF Verteiler an die Feuerwehren. Bitte auch mit dem Hinweis, nicht nur aktuell zur Verfügung stehenden Fahrzeuge zu benennen, sondern auch in nächster Zukunft (evtl. bis Ende des Jahres) anstehende Aussonderung zu berücksichtigen.  
Vielen Dank für die Unterstützung.

Gruß

Helmut Probst

- Referat 33 -

Fon +49.211.871-2476

referat33@im.nrw.de

#BleibenSieGesund

#bleibenSienegativ

Von: Andre.Kuper@landtag.nrw.de <Andre.Kuper@landtag.nrw.de>

Datum Montag, 22. Mai 2023, 8:46 PM

An: Lesmeister, Daniela (IM) <Daniela.Lesmeister@im.nrw.de>

Betreff: Hilferuf Feuerwehr Dnipro

Sehr geehrte Frau Staatssekretärin,

liebe Frau Dr Lesmeister,

nach einem Raketenangriff ist das Feuerwehrgerätehaus in Dnipro zerstört.

Anbei übersende ich die bei mir eingegangene Bitte um Hilfe.



dsns\_ukraine Дніпро.

Уночі ворог підступно обстріляв аварійно-рятувальну ча...

Hallo André,

.., "In der Stadt Dnipro ist das Feuerwehrhaus bombardiert worden und sämtliche Fahrzeuge und Einrichtungsgegenstände sind zerstört. Ich habe schon 50 Uniform dahin geliefert. Ich brauche jetzt aber noch zwei Feuerwehrfahrzeuge. Vielleicht kannst du ja noch mal mit dem Innenministerium Kontakt aufnehmen, ob die irgendwie was organisieren können. Ganz liebe Grüße Johannes Grothoff

Herzliche Grüsse

André Kuper

(Präsident des Landtags von  
Nordrhein-Westfalen)